

Wissens- und Technologietransfer und Clustermanagement

Mit dem Förderprogramm unterstützt Sie das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg (MWAE) über die ILB bei der Stärkung des wirtschaftsbezogenen Wissens- und Technologietransfers und bei Maßnahmen des Clustermanagements.

Ziel des Programms

Ziel des Förderprogramms ist es, die Umsetzung der gemeinsamen Innovationsstrategie der Länder Berlin und Brandenburg, ergänzt um die spezifischen Cluster in Brandenburg (innoBB plus) mit den entsprechenden Masterplänen voranzutreiben.

Ziel des Programms

Wer wird gefördert?

Das MWAE-Förderprogramm unterstützt Forschungseinrichtungen im Land Brandenburg und wirtschaftsfördernde Einrichtungen, die die Wirtschaftsförderungs- und Technologiepolitik des Landes umsetzen.

Zielgruppe

Was wird gefördert?

Das MWAE-Förderprogramm unterstützt Sie bei folgenden Maßnahmen:

- Management, Weiterentwicklung und Strategieimplementierung von Clusterstrukturen sowie Regionalisierung
- Wissens- und Technologietransfer zwischen brandenburgischen Forschungseinrichtungen und brandenburgischen kleinen und mittleren Unternehmen

Förderung

Es werden folgende Ausgaben gefördert:

- Personalausgaben (Arbeitgeberbrutto)
- Ausgaben für projektspezifische Qualifizierungsmaßnahmen für die im Projekt geförderten Mitarbeiter
- projektbezogene Sachausgaben (inklusive EFRE- Publizitätsmaßnahmen)
- Investitionsausgaben für projektbezogene Anlagen und Geräte
- indirekte Projektausgaben

Wissens- und Technologietransfer und Clustermanagement

Bei den Wissens- und Technologietransferstellen gemäß Ziffer 5.2.2 a der Richtlinie sind nur Ausgaben für Personal und indirekte Ausgaben (Pauschalsatz in Höhe von 15 % der zuwendungsfähigen Personalausgaben) zuwendungsfähig.

Wie wird gefördert?

Finanzierung

Zuwendungen werden als Projektförderung auf Basis der zuwendungsfähigen Ausgaben wie folgt gewährt:

- Clusteraktivitäten bis zu 100 %
- bei Wissens- und Technologietransferstellen bis zu 90 % und
- bei Kompetenzzentren bis zu 100 %
- bei standortbezogenen Wissens- und Technologietransferstellen bis zu 100 % und
- bei sonstigen Vorhaben bis zu 50 %.

Was ist noch zu beachten?

Die Projekte müssen grundsätzlich die im Rahmen der regionalen Innovationsstrategie (InnoBB plus) definierte Cluster adressieren.

Der Durchführungszeitraum soll 36 Monate nicht überschreiten.

Die Zuwendungsempfänger sind verpflichtet, mit anderen Forschungseinrichtungen, den relevanten Clustermanagements und der koordinierenden Stellen der WFBB zusammenzuarbeiten.

Wie ist das Antragsverfahren?

Antragsverfahren

Die Antragsentwürfe zur Förderung von Wissens- und Technologietransferstellen sowie für die sonstigen Vorhaben sind vor Einreichung bei der ILB mit der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH fachlich abzustimmen. Die Anträge zum Förderprogramm reichen Sie bitte bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) ein.

Geltungsdauer

Die Richtlinie gilt bis zum 31. Dezember 2020.

Wissens- und Technologietransfer und Clustermanagement

Wer erteilt Auskünfte?

Die Mitarbeiter der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) und der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH helfen Ihnen gerne bei der Beantwortung Ihrer Fragen.

Sprechen Sie uns bitte so früh wie möglich an. Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH und die ILB unterstützen Sie auch bei der Antragstellung.

Fördernehmer	Forschungseinrichtungen im Land Brandenburg und wirtschaftsfördernde Einrichtungen, die die Wirtschaftsförderungs- und Technologiepolitik des Landes umsetzen
Förderthemen	Clustermanagement, Wissens- und Technologietransfer
Förderart	Zuschuss
Fördergeber	Land Brandenburg, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)
Mittelherkunft	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), Land Brandenburg



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung